

## Beschlussvorlage

Drucksache VL-49/2016

- öffentlich -

Datum: 04.11.2016

Aktenzeichen	600-002/Jä/Bü
Federführendes Amt	Bauverwaltung
Sachbearbeiter/in	Thorsten Bücking

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Gemeindevorstand	09.11.2016	vorberatend
Ausschuss für Bauen, Umwelt und Verkehr	29.11.2016	vorberatend
Gemeindevertretung	13.12.2016	beschließend

### Bauleitplanung der Gemeinde Fernwald

#### Bebauungsplan „Auf der Jägersplatt III“, 3. Bauabschnitt

#### mit Änderung des Bebauungsplans „Auf der Jägersplatt III“, 2. Bauabschnitt

#### Hier: Satzungsbeschluss nach § 10 BauGB

#### Sachverhalt:

Die Gemeindevertretung hat am 08. Dezember 2015 in Ergänzung zu dem 1. Bauabschnitt des Baugebiets „Auf der Jägersplatt III“ die Aufstellung eines Bebauungsplans für den 3. Bauabschnitt mit gleichzeitiger Änderung des Bebauungsplans „Auf der Jägersplatt III“, 2. Bauabschnitt im Ortsteil Annerod beschlossen.

Ziel der Planung ist die bauplanungsrechtliche Vorbereitung der künftigen Wohnbaunutzung im Bauabschnitt BA3 des Gesamtkonzeptes zur Entwicklung des Gebiets „Auf der Jägersplatt III“ sowie redaktionelle Änderungen der Festsetzungen zum 2. Bauabschnitt.

Das Plangebiet ist bedarfsgerecht an den Entwicklungen im BA1 (bereits umgesetzt) und BA2 (teilweise umgesetzt) orientiert und entspricht den landesplanerischen und kommunalen Zielvorstellungen zur städtebaulichen Entwicklung und Ordnung an dem für die Siedlungsentwicklung zentralen Ort Annerod der Gemeinde Fernwald.

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange erfolgte im Mai/Juni 2016. Die formale Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange fand im August/September 2016 statt. Seitens der Öffentlichkeit sind zwei Stellungnahmen zum Bebauungsplan eingegangen. Die beteiligten Behörden gaben Hinweise zu dem noch laufenden Abweichungsverfahren beim RP Gießen, dem Immissions- und dem Grundwasserschutz, die ihren Niederschlag in ergänzenden nachrichtlichen Übernahmen, der Begründung und im Satzungsbeschluss gefunden haben

Am normativen Teil des Bebauungsplans haben sich keine Änderungen ergeben, der Bebauungsplan kann nach positiver Zielabweichungsentscheidung in Kraft gesetzt werden.

#### Von der Finanzabteilung ausfüllen:

- ☐ Die Mittel sind im Haushalt bereit gestellt
- ☐ Die Mittel werden im Nachtrag bereitgestellt
- ☐ Die Mittel werden im nächsten Haushaltsjahr bereitgestellt
- ☐ .....

---

Datum, Unterschrift der Finanzabt.

Entscheidungsvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt:

- (1) Die in der Anlage befindlichen Beschlussempfehlungen zu den im Rahmen der Beteiligungsverfahren nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen werden nach ausführlicher Diskussion als Stellungnahme der Gemeinde Fernwald beschlossen.
- (2) Der Bebauungsplan wird nach § 10 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 5 HGO und integrierter Gestaltungssatzung nach § 9 Abs. 4 BauGB i.V.m. § 81 als Satzung beschlossen, die Begründung hierzu wird gebilligt.
- (3) Der Bebauungsplan wird nach positiver Zielabweichungsentscheidung nach § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft gesetzt.

Anlage(n):

- (1) Abwägung Jägersplatt III-3.BA.
- (2) Satzungsexemplar BPlan

Stefan Bechthold  
Bürgermeister

Thorsten Bücking  
Sachbearbeiter/in